

**Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 7 vom Mittwoch, 21. März 2012, 19.00 Uhr**

**Anwesend**  
Noll Beat, Gemeindepräsident  
Schreier Franz, Gemeinde-Vizepräsident  
Da Silva Alain, Gemeinderat  
Rindlisbacher Peter, Gemeinderat  
Ramseyer Peter, Ersatz-Gemeinderat

**Protokoll** Rued Hanspeter, Gemeindeverwalter

**Traktanden**

1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 07. März 2012; Genehmigung
2. Schwimmbad Eichholz; Beratung Beitritt
3. Kostenübernahme 10. Schuljahr; Gesuch
4. Horriwiler-Märetfescht; Gesuch um Durchführung
5. Ruheplatz Bergacker; Instandstellung
6. 750 Jahr-Feier Horriwil (1264 - 2014); Beratung, weiteres Vorgehen
7. Ressorts, Informationen; Kenntnissnahmen
8. Verschiedenes

- 
1. **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 07. März 2012; Genehmigung**  
1.421

**Beschluss**

Einstimmig wird beschlossen:

1. Das Protokoll vom 07. März 2012 wird genehmigt.
2. Eröffnung  
Sekretär (Vollzug)

2. **Schwimmbad Eichholz; Beratung Beitritt**  
1.102

Brügger Hugo, Präsident der Plenarkommission „Gemeinsamen Anstalt Schwimmbad Eichholz“ hat am Mittwoch, 14. März 2012 den Gemeindepräsidenten sowie den Gemeindeverwalter betreffend einem möglichen Beitritt orientiert. Ein allfälliger Beitritt könnte auf die Badesaison 2012 erfolgen. Bisher beteiligte Gemeinden; Biberist, Derendingen, Gerlafingen, Halten, Kriegstetten und Obergerlafingen. Laut Protokollauszug der GR-Sitzung vom 03. Februar 2011 hat sich dieser dahin geäußert, dass grundsätzlich ein Interesse für einen Beitritt besteht. Verschiedene Unterlagen liegen auf und werden erläutert.

Die Finanzierung erfolgt nach einem vorgegebenen Verteilerschlüssel nach Einwohnerzahlen. Die Betriebskosten betragen meist ca. Fr. 245'000.00, diese werden durch die beteiligten Gemeinden gedeckt. Für Horriwil würde es ca. Fr. 8'000.00 bis Fr. 10'000.00 pro Jahr betragen. Von den ebenfalls angeschriebenen Gemeinden hat Deitingen, Luterbach und Subingen kein Interesse, Rechterswil hat bereits bekanntgegeben, dass eine Beteiligung nur in Frage kommt wenn die finanzielle Lage sich gebessert hat.

Bei einem allfälligen Beitritt der Gemeinde werden die Saisonabonnemente zu ermässigten Preisen verkauft sowie die Schulklassen in Begleitung von Lehrkräften haben Gratisseintritt.

### **Beschluss**

Einstimmig wird beschlossen:

1. Das Gesuch um einen Beitritt an das Schwimmbad Eichholz wird aus finanziellen Gründen abgelehnt. Das Kosten- / Nutzenverhältnis ist ungenügend.
2. Eröffnung
  - Brügger Hugo, Präsident Plenarkommission (Mitteilung)
  - Sekretär (Vollzug)

### **3. Kostenübernahme 10. Schuljahr; Gesuch**

5.502

(nicht öffentlich)

### **4. Horriwiler-Märetfescht; Gesuch um Durchführung**

1.1321

Mit Brief vom 08. März 2012 ersucht das Organisationskomitee um die Durchführung eines Dorffestes am 08. September 2012. Nach der letztmaligen erfolgreichen Durchführung dieses Anlasses im Jahr 2009 würden Sie das Horriwiler-Märetfescht gerne jeweils alle drei Jahre durchführen. Das Ziel ist, der Dorfbevölkerung die Möglichkeit zu bieten, sich während einem Tag zu begegnen etc.

Die Marktstände sollen analog dem Jahr 2009 beidseitig im vorderen Teil der Poststrasse bis zum Mehrzweckgebäude Verzweigung Grabenweg, in der Verbindung zwischen Mehrzweckgebäude und Schulhaus, auf dem Schulhausplatz und in der Turnhalle aufgestellt werden. Die Zufahrt zum Feuerwehrmagazin bleibt gewährt. Die Gastronomie soll auf dem Schulhausplatz, auf der Schulhausstrasse und im MZG sein.

Die Einwohnergemeinde wird eingeladen, ebenfalls einen Stand zu betreiben. Zum Apéro am 08. September 2012 wird eine Delegation des Gemeinderates eingeladen.

Der Gemeinderat fällt einen Grundsatzbeschluss betreffend Durchführung des Märetfesches sowie Gebühren Benützung öffentliche Anlagen. Vorbehalten bleiben die verschiedenen Bedingungen die im Beschluss detailliert aufgeführt sind.

### **Beschluss**

Einstimmig wird beschlossen:

1. Die Durchführung des Horriwiler-Märetfesches am Samstag, 08. September 2012 wird genehmigt.
2. Auf die Gebühren für die Benützung der öffentlichen Anlagen wird verzichtet.
3. Folgende Bedingungen bestehen:

- Einreichung Gesuch für die Benützung der Gemeinderäumlichkeiten
  - Bekanntgabe zuständige Person Übernahme/Abgabe der Räumlichkeiten
  - Einreichung und Genehmigung Parkplatzkonzept
  - Genehmigung der Zufahrten Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge durch dieselben
4. Die Einwohnergemeinde betreibt wiederum einen Stand.
5. Eröffnung
- Organisationskomitee Horriwiler-Märetfescht, Alfred Küng (Mitteilung)
  - Finanzverwaltung Kummli Roland (Mitteilung)
  - Sekretär (Vollzug)

**5. Ruheplatz Bergacker;  
weiteres Vorgehen, ev. Instandstellung  
8.515**

Das Geschäft ist bereits an der Sitzung vom 07. März 2012 behandelt worden. Die Abklärungen durch den Präsidenten ergaben, dass durch die Anstösser im Gegensatz zu früher heute kein Interesse mehr besteht am Erwerb des Grundstückes.

Schreier Franz erläutert nochmals das vorgesehene Konzept. Eine Mitarbeit des Gemeindeangestellten Krebs Bruno ist vorgesehen, im Augenblick belasten ihn jedoch Spielplatz und Treffpunkt Horriwil stark. Der Zeitpunkt zur Instandstellung (Projekt) wird etwas zurückgestellt.

Der Präsident teilt nochmals mit, dass eventuell der Zivilschutz für bestimmte Arbeiten eingesetzt werden kann, Sanierung Jugendbaracke oder einfachere Arbeiten für die Platzgestaltung. Dominique Meier Kdt Zivilschutz Wasseramt Ost, könnte diesbezüglich angefragt werden.

**Beschluss**

Einstimmig wird beschlossen:

1. Es erfolgen Abklärungen betreffend der Mitarbeit Zivilschutz
2. Die Platzgestaltung (Projekt) wird zurückgestellt
4. Eröffnung
  - Schreier Franz (Vollzug, ev. mit Zivilschutz)
  - Sekretär (Vollzug)

**6. 750 Jahr-Feier Horriwil (1264 - 2014); Beratung, weiteres Vorgehen**

Der Präsident teilt mit, dass das Interesse an einer Festschrift nicht sehr gross ist, denn das Grobbudget beinhaltet hohe Kosten. In welcher Form soll also ein Festanlass durchgeführt werden? Eventuell ein Anlass an einem Wochenende?

Aufgrund der finanziellen Situation wird auf eine Dorfchronik verzichtet. Der bisherigen Arbeitsgruppe sind die bis anhin geleisteten Arbeiten zu verdanken.

Es wird ein anderes Konzept Richtung Dorffest ins Auge gefasst. An der Rechnungsgemeindeversammlung wird über das weitere Vorgehen orientiert.

### **Beschluss**

Einstimmig wird beschlossen

1. Auf eine Dorfchronik wird verzichtet.
2. Es wird eher ein Dorffest (Anlass über Wochenende) angestrebt, wie und was ist noch offen.
3. Dankeschreiben an die bisherige Arbeitsgruppe.
4. An der nächsten Gemeindeversammlung wird darüber informiert.
5. Eröffnung  
Noll Beat (Vollzug Dankeschreiben / Info an Gemeindeversammlung)

## **7. Aus den Ressorts; Informationen**

Noll Beat informiert, dass sich die Gemeindepräsidenten stark für eine neue Sesselbahn auf den Weissenstein einsetzen.

Die Einwohnergemeinden Subingen/Deitingen/Horriwil organisieren wiederum den gemeinsamen Sondermüllsammlungstag am Samstag, 28. April 2012. In der gleichen Woche wird mit dem Amtsanzeiger ein entsprechender Flyer abgegeben.

Bis am 18. Mai 2012 läuft noch die Umfrage betreffend eventueller Abschaltung der Strassenbeleuchtung von 01.00 bis 05.00 Uhr. Bis anhin sind beinahe alle Antworten auf „Abschaltung“.

Schreier Franz orientiert über verschiedene Vorfälle bei der Schule. Vom Dach des Geräteraumes haben drei Jugendliche Steine hinuntergeworfen auf die Lampe bei der Treppe. Sie wurden von Ihm in flagranti erwischt und die Polizei wurde anvisiert. Die Personalien wurden aufgenommen sowie durch Schreier Franz eine Anzeige eingereicht. Am folgenden Montagmorgen orientierte Krebs Bruno, dass beim Eingang der Turnhalle das Ablaufrohr der Dachrinne flachgedrückt sowie der Storen beschädigt seien. Zudem ist der Treppenlift beschädigt sowie die Fahrradständer wurden versetzt. Dies ist jedoch nach dem ersten Vorfall bemerkt worden.

Zusätzlich wurden durch Krebs Bruno auch leere Flasche im Container gefunden. Gemäss Aussage eines Mädchens habe sie drei Jugendliche gesehen die den Fahrradständer versetzt haben (ca. 18.30 Uhr). Es erfolgte eine zweite Anzeige gegen Unbekannt.

Am Montagabend war es auf dem Schulhausplatz ruhig. Im Bushaus wurden drei Jugendliche angetroffen die jedoch nicht in Zusammenhang mit den Geschehnissen am Samstagabend gebracht werden konnten.

Es liegt eine Einladung „Tag der offenen Schulen“ durch das Departement für Bildung und Kultur des Kantons (26. – 30.03.2012) vor.

Schreier Franz überreicht dem Sekretär einen Plan betreffend Besetzung Turnhalle durch Schule. Diese Zeiten werden durch den Sekretär im Outlook-Kalender eingetragen und es sollte damit vermieden werden, dass weitere Doppelbesetzungen vorkommen.

Mit dem Unihockeyclub Oekinggen konnte der Schadenfall immer noch nicht abschliessend geregelt werden. Der Schadenbetrag der Eingangspartie des MZH von Fr. 22'716.90 wurde nur teilweise bezahlt. Noch liegt eine offener Betrag von Fr. 7'016.90 vor. Schreier Franz ist weiterhin bemüht den Betrag einzutreiben.

Die Projektgruppe Treffpunkt Horriwil wurde zu einer ersten Sitzung am 12. April 2012 eingeladen.

Da Silva Alain orientiert betreffend der Sitzung der Regionalen Zivilschutzorganisation Wasseramt Ost. Die Jahresrechnung wurde genehmigt und es erfolgte eine Orientierung „Projekt Zeughaus“. Bis anhin bestehen 6 Materialstandorte. Ein Problem sind jedoch die noch sehr hohen Kosten. Fr. 14.84 betragen die Kosten Zivilschutz pro Person. Mit dem Projekt steigen die Kosten nochmals um Fr. 1.09.

## **8. Verschiedenes**

Am 25. April 2012 nimmt der Gemeindeverwalter an einer kantonalen Tagung im Fachbereich Einwohnerkontrolle teil.

Die provisorische Jahresrechnung 2011 der Oberstufe Wasseramt Ost liegt vor. Nach der Genehmigung durch die zuständigen Gremien werden die detaillierten Unterlagen der Jahresrechnung zugestellt.

Installation „Informationstafel“ Waldwanderung, Kaufmann Gerhard ist einverstanden, dass der Aushang im Schaukasten der Gemeinde erfolgen kann.

Bei der Seniorenfahrt am 06. Juni 2012 wurden die Räumlichkeiten reserviert. Der Präsident erwartet die Mitglieder des Gemeinderates zum Empfang im Restaurant Sonne, Horriwil.

Schluss der Sitzung um 20.50 Uhr

**Der Gemeindepräsident**

**Der Gemeindeverwalter**

Beat Noll

Hanspeter Rued